

Delegierte*r zur Bundeskongress

Initiator*innen: Oliver Erbstößer

Titel: Oliver Erbstößer

Angaben

Alter: 24

Geschlecht: M

Tätigkeit: Student

Selbstvorstellung

Liebe Genoss*innen,

ich heiße Oliver, bin 24 Jahre alt und kandidiere als Delegationsmitglied für den Bundeskongress, um mich dort als Stimme gegen Rassismus, Faschismus, die von den rechten Rändern ausgehende Spaltung unserer Gesellschaft und für eine gerechte, inklusive und progressive Politik stark zu machen, die fest in ihren Grundwerten verwurzelt ist und sich nicht für tagespolitische Kompromisse bis zur Unkenntlichkeit verbiegen lässt.

Ich bin bei den Jusos eingetreten, weil hier in Sachsen rechte Stimmen sehr laut sind, die versuchen, progressive Kräfte einzuschüchtern und davon abzuhalten, Präsenz zu zeigen. Egal ob auf der Straße oder auf Social Media. Mittlerweile konnte ich viele coole Leute kennenlernen, die das gleiche Ziel haben: den Rechten die Stirn zu bieten und ihnen zu zeigen, dass wir uns nicht von ihrer Zahl oder Gewaltbereitschaft einschüchtern lassen, sondern auch dann noch für progressive Politik kämpfen, wenn es ungemütlich wird. Ein Grund, weswegen ich als Delegationsmitglied zum BuKo möchte, ist, dass die Arbeit und Koordination mit anderen Delegationen eine sehr gute Möglichkeit dafür ist, auch bundesweit Mitstreiter für stabile Politik zu gewinnen und gleichzeitig einer dezidiert ostdeutschen Perspektive auf politische Probleme Gehör zu verschaffen. Beim BuKo möchte ich aber auch daran mitarbeiten, gemeinsam mit den Bundesjusos ein starkes Signal zu setzen gegen eine Politik, die Ressentiments schürt und zunehmend so wirkt, als würde

sie, statt die wirklichen Ungerechtigkeiten unserer Gesellschaft anzugehen, nur noch unten treten.

Kurz: Die Jusos müssen weiterhin eine Kraft (auch und gerade der SPD gegenüber) sein, die ihren Grundwerten treu ist und sich von niemandem davon abhalten lässt, für das einzustehen, was unser Ziel ist: eine solidarische und gerechte Gesellschaft. Um das erreichen zu können, bitte ich um euer Vertrauen und um eure Unterstützung.

Solidarische Grüße,

Oliver